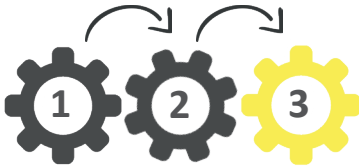


TANKDOC

... Originale erhalten



- Vergaserprobleme?
- Tank innen rostig?
- verschmutzt?
- undicht?



Tanksanierung mit dem ineinandergreifenden 3 Stufen Baukastensystem von Tankdoc



vorher

nachher



F A Q



!! Weitere Arbeiten am Tank wie z.B. Verchromen, Pulverbeschichten oder Sandstrahlen führen Sie bitte vor der Sanierung durch! !!

Reinigerlauge und Entrostersäure können mehrfach als Wärmebad verwendet werden. Die Wirkung lässt je nach Stärke der Verschmutzung oder Verrostung nach etwa 5-8 Anwendungen nach. Die Lösung sollte in einem verschlossenen Plastikbehälter, z. B. einem beschrifteten Farbeimer, aufbewahrt werden.

Der Reiniger für Stahl ist ausschließlich für Stahlwerkstoffe geeignet. Der Reiniger für Alu kann sowohl für Stahl als auch für Weichmetalle, wie zum Beispiel Vergaser, eingesetzt werden.

Die Entrosterlösung entfernt nicht nur Rost aus Stahltanks, sondern auch vollständig aus allen Stahlteilen, die in warme Flüssigkeit getaucht werden können. Zudem neutralisiert die Entrosterlösung eine vorherige Laugenbehandlung und bereitet die Oberfläche durch Anrauhung optimal für eine nachfolgende Lackierung vor.

Bereits versiegelte Tanks müssen vor einer erneuten Beschichtung zwingend entlackt werden, da sich sonst die neue Versiegelung wieder lösen kann. Unter der alten Schicht befinden sich häufig Benzindämpfe, die nicht vollständig entweichen und unter der ersten Schicht weiter wirken, wodurch die zweite Versiegelung angehoben wird. Unser Entlacker entfernt Originalbeschichtungen, wie sie beispielsweise bei BMW verwendet wurden.

Wir empfehlen unseren Turbo-Entlacker, der mühelos Acryl-, PUR- und Epoxylacke entfernt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.tankdoc.de oder rufen Sie uns an – wir helfen Ihnen gerne weiter.

**Viel Erfolg bei Ihrer Sanierung!
Ihr Tankdoc-Team.**

PRODUKTÜBERSICHT TANKDOC

Informationen oder Bestellung unter:

Tel: 09721/473390 // Mobil.: 0160/97304455
Email: info@tankdoc.de // Web: www.tankdoc.de

RESTAURATIONS- BOX 9



bis 9 L Tanks beinhaltet:

- 342g Reiniger
- 342g Entroster
- 375g 2K-Tankinnenlack
inkl. Reaktionslösung

RESTAURATIONS- BOX 15



bis 15 L Tanks beinhaltet:

- 570g Reiniger
- 570g Entroster
- 675g 2K-Tankinnenlack
inkl. Reaktionslösung

RESTAURATIONS- BOX 20



bis 20 L Tanks beinhaltet:

- 800g Reiniger
- 800g Entroster
- 675g 2K-Tankinnenlack
inkl. Reaktionslösung

RESTAURATIONS- BOX 45



bis 45 L Tanks beinhaltet:

- 1070g Reiniger
- 1070g Entroster
- 675g 2K-Tankinnenlack
inkl. Reaktionslösung

RESTAURATIONS- BOX 80



bis 80 L Tanks beinhaltet:

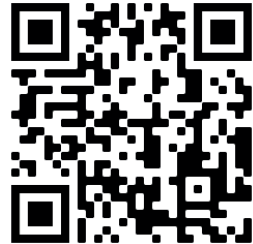
- 1070g Reiniger
- 1070g Entroster
- 1350g 2K-Tank-
innenlack inkl. Rea

Die Produktsets gibt es auch als Box + mit 75g Verdünnung

Einzelprodukte:

- | | |
|--------------------|---------------|
| - Reiniger Stahl | 342g - 3KG |
| - Reiniger Alu | 570g - 1070g |
| - Entroster | 342g - 3KG |
| - 2K-Tankinnenlack | 200g - 6,25KG |
| - 2K-Verdünnung | 75g - 150g |
| - Turbo-Entlacker | 1L - 5L |
| - Rost-Transformer | 1L |

Alle Größen und unsere aktuellen Preise
findest du im Shop unter www.tankdoc.de



Hier kommst du zum Shop
für noch mehr Tipps und Infos

Farbe: Lichtgrau, Rotbraun oder Schwarz



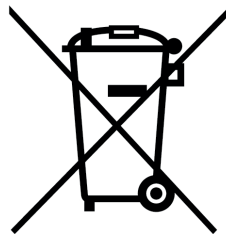
GEFAHREN- HINWEISE

Bewahren Sie Tankreiniger, Entroster, Tankinnenlack und Reaktionslösung grundsätzlich unter Verschluss und für Kinder unzugänglich auf.

Tragen Sie bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Gummihandschuhe und Schutzbrille. Halten Sie sich vor Zündquellen fern und essen, trinken oder rauchen Sie nicht. Gesundheitsgefahr beim Einatmen und bei der Berührung mit Haut und Augen! Verätzungsgefahr!

Waschen Sie nach Hautkontakt betroffene Körperteile mit Wasser und Seife sorgfältig ab. Spülen Sie nach Augenkontakt sofort gründlich mit Wasser nach und konsultieren Sie einen Arzt. Ziehen Sie bei Unfall oder Unwohlsein immer einen Arzt hinzu.

Bitte beachten Sie die jeweiligen Gefahrenhinweise auf den Produkten



ENTSORGUNGS- HINWEISE

Verölte Chemikalien sind Sondermüll und dürfen nicht in die Kanalisation oder das Erdreich gelangen!

Nutzen Sie bei der Entsorgung die Angebote der örtlichen Entsorgungsstellen. Tankinnenlack und Reaktionslösung entsorgen Sie gemäß den behördlichen Vorschriften für Altlacke, Lack und Farbschlamm.

Reinigerlauge und Entrostersäure können Sie verdünnt über die Kanalisation entsorgen. Verdünnen Sie dabei 1:200, ausgehend von der Granulatmenge (z.B. 500g Granulat mit 100 Liter Wasser verdünnen). Die leeren Plastikdosen geben Sie bitte in den gelben Sack bzw. in die dafür vorgesehene Tonne oder schicken Sie die leeren Dosen an den Hersteller zurück.



VORBEREITUNGS- HINWEISE

Benzinhahn vom entleerten und mit Wasser gespülten Tank entfernen.

Die Tanköffnung mit einem Korken, einem Gummistopfen, einer passenden Schraube oder Dichtmasse abdichten.

Bereitstellung:

- Zum Ansetzen bzw. Erwärmen der Flüssigkeiten: Eimer, Rührstäbe, Reise-Tauchsieder, Thermometer.
- Zum Trocknen des Tanks: Föhn, Tücher oder ähnliches.
- Zum Entleeren bzw. zur Lagerung der angesetzten Flüssigkeiten: Kanister oder Eimer.
- Zum Schutz der Tankaußenlackierung: Tücher, Folie, Klebeband, Wellpappe.

Eine ausführliche Videoanleitung finden Sie unter www.tankdoc.de sowie unter You Tube / Tankdoc



ANLEITUNG



Tanksanierung mit dem ineinandergreifenden 3 Stufen Baukastensystem von Tankdoc

1. Reinigen - für Stahl oder Alu

2. Entrosten - vollständige Rostentfernung/ Neutralisation

3. Versiegeln - mit unserem hochwertigem 2K-Tankinnenlack Arbeitsschritte sollten genau eingehalten werden! Erst reinigen - dann entrosten!

Zum Schutz der Außenlackierung eignet sich ein Wellpappkarton. Tank-einflüllöffnung ausschneiden und Pappe über den Tank legen, so sieht man sofort, ob Lauge oder Säure ausgetreten ist oder verspritzt wurde und verhindert Lackschäden. Lack kann zusätzlich mit Hartwachs geschützt werden.

1. REINIGEN



Der Reiniger/ Entfetter ist ein konzentriertes Granulat, welches mit warmen Wasser aufgelöst wird.

Je nach Tankinhalt wird die Granulatmenge berechnet.
z.B. 38g x 15L = 570g Granulat. Bei größeren Tanks ab 30 Liter wird dieser nur zur 1/2 befüllt und nach der Einwirkzeit gedreht, so dass der Reiniger an jeder Seite einwirken kann.

- Granulat in einen Eimer geben, 2-3 Liter warmes Wasser zugießen und unter Rühren auflösen. Diese Mischung in den Tank mit Hilfe eines Trichters füllen. Anschließend mit heißem Wasser den Tank randvoll oder wie berechnet auffüllen.
- Den Reiniger (Lauge) mindestens 30-60 min einwirken lassen, je nach Verschmutzung auch länger. Bei schmierigen Schichten (2-Takter) Reiniger ca. 4 Stunden warm einwirken lassen.
- Können Sie keinen Tauchsieder verwenden, einfach Wasser mit 75°C zugießen.
- **Temperatur** der Flüssigkeit **muss** während der Einwirkzeit **60°C bis 75°C** betragen. Dazu **Tauchsieder** (z.B. kleinen Reisetachsieder) **in den Tank hängen** oder mit geeigneter Wärmequelle das Behältnis von aussen auf Wärme halten. Mit Thermometer Temperatur prüfen.
- Die mindestens 60°C Arbeitstemperatur sollten nicht unterschritten werden.
- Nach der Einwirkzeit den Tank entleeren. Die Reinigungslösung in einem beschrifteten, verschließbaren Eimer aufbewahren!
- Die **Reinigerflüssigkeit** ist - je nach Verschmutzung - **wiederverwendbar** für 5 bis 8 Tankreinigungen.
- Entleerten Tank mit Wasser mehrmals ausspülen.

Sollte das Ergebnis der Reinigung noch nicht zufriedenstellend sein, muss der Reinigungsvorgang wiederholt werden.

2. ENTROSTEN



Der Entroster ist ein konzentriertes Salz-Granulat, welches mit warmen Wasser aufgelöst wird.

Je nach Tankinhalt wird die Granulatmenge berechnet. z.B. 38g x 15L = 570g Granulat. Bei größeren Tanks ab 30 Liter wird dieser nur zur 1/2 befüllt und nach der Einwirkzeit gedreht, so dass der Reiniger an jeder Seite einwirken kann.

- Granulat in einen Eimer geben, 2-3 Liter warmes Wasser zugießen und unter Rühren auflösen. Diese Mischung in den Tank mit Hilfe eines Trichters füllen. Anschließend mit heißem Wasser den Tank randvoll oder wie berechnet auffüllen.
- Den Entroster (Säure) mindestens 30-60 min einwirken lassen, je nach Verrostung auch länger. Bei stark rostigen Tanks Entroster ca. 4 Stunden warm einwirken lassen.
- Können Sie keinen Tauchsieder verwenden, einfach Wasser mit 75°C zugießen.
- **Temperatur** der Flüssigkeit **muss** während der Einwirkzeit **60°C bis 75°C** betragen. Dazu Tauchsieder (z.B. kleinen Reisetachsieder) in den Tank hängen oder mit geeigneter Wärmequelle das Behältnis von aussen auf Wärme halten. Mit einem Thermometer die Temperatur überprüfen.
- Die mindestens 60°C Arbeitstemperatur sollten nicht unterschritten werden.
- Nach der Einwirkzeit den Tank entleeren. **Die Flüssigkeit muss warm entleert werden!** Die Entrosterlösung in einem beschrifteten, verschließbaren Eimer aufbewahren!
- Die Entrosterflüssigkeit kann je nach Anwendung für bis zu 5 bis 8 Tankentrostungen wiederverwendet werden.
- Den entleerten Tank mehrfach mit kaltem Wasser ausspülen und anschließend umgehend mit einem Föhn, Heizlüfter oder einer Heißluftpistole trocknen. . Achten Sie darauf, dass jede Ritze sofort gründlich getrocknet wird.
- Der Entroster entfernt auch starke Rostschichten und erzeugt dabei eine gelb-braune Färbung des entrosteten Untergrundes.
Bei sehr lockerem, staubigem und gelblichem Belag Arbeitsgang 1 und 2 wiederholen.

VORBEREITUNG VERSIEGELN



Materialbeschreibung

Farbe: Lichtgrau, Rotbraun oder Schwarz (enthält kein Formaldehyd)

Basis: 2-Komponenten-Epoxidharz

Verarbeitung: Umgebungstemperatur von 10°C bis max. 28°C

Oberfläche: elastischer und glatt, widerstandsfähig gegen alle bekannten Kraftstoffe, Öle, Wasser, verdünnte Laugen/Säuren, Alkohole, hydraulikölbeständig, mit Acryl- und Kunstharzlack überstreichbar.

Mischungsverhältnis: 4:1 Gewichtsanteile

(z.B. 160g Tankinnenlack mit 40g Reaktionslösung vermischen = 200g).

Ergiebigkeit des 2K-Tankinnenlack ca. 375g = 2 x 9 Liter; 675g = 2 x 15 Liter oder 1 x 45 Liter Tanks bei zweifacher Beschichtung.

Die 2K-Tankversiegerung ist auch hervorragend als Grundierung geeignet, sie ist bis zu **110°C** hitzebeständig.

Nachdem der Tank mit dem Tankreiniger und mit dem Tanketroster behandelt wurde, bitte einen Tag trocknen lassen. Bevor versiegelt werden kann, muss der Tank trocken sein sowie frei von Öl, Fett, Staub und Zunder.

Wichtig!!

Zunächst den Tankinnenlack in der Dose gründlich aufrühren = 4 Gewichtsanteil.

Die Reaktionslösung in der Dose gut schütteln = 1 Gewichtsanteil.

Den Inhalt der Reaktionslösung in die Dose mit dem Tankinnenlack gießen und beide Komponenten gründlich (3-5 Minuten) vermischen, um eine vollständige Vernetzung der beiden Komponenten zu gewährleisten. Der Tankinnenlack ist nun gebrauchsfertig.

Die Verarbeitungszeit beträgt 8-12 Stunden, um die Versiegelung zweimal aufzutragen.

Danach härtet die Versiegelung in der Dose aus.

3. VERSIEGELN



a) erste Versiegelung

- Zunächst alle Öffnungen des Tanks verschließen (außer der Einfüllöffnung) mit Korken, Stopfen aus Gummi, passenden Schrauben oder mit Dichtband umwickeln.
- Fertig gemischten Tankinnenlack in den Tank einfüllen. Die Einfüllöffnung mit Klebeband abdichten oder einen alten Tankdeckel verwenden. Bei Verwendung des Originaltankdeckel Folie dazwischenlegen, um die Deckeldichtung zu schützen.
- Den Tank in Lack-Laufrichtung langsam drehen, um eine gleichmäßige Lackschicht aufzubringen. Die Lackmischung muss über sämtliche Tankinnenwände fließen. Meist reichen schon einige Minuten (ca. 5-15 min).
- Anschließend den Tank für ca. 10 Minuten abstellen, so dass sich überschüssiger Lack in der Nähe des Auslassers sammeln kann, den Stopfen entfernen und die Versiegelung in die Lackdose zurück fließen lassen. Der Lack kann ca. 60 -160 Minuten fließen, hierbei ist darauf zu achten, dass sich keine Lack-Seen bilden, dies ist abhängig von den Umgebungstemperaturen und der Schichtstärke.
- Sobald kein Lack mehr aus dem Tank fließt, den Tank mehrmals in Fließrichtung der Versiegelung drehen. Damit eine möglichst gleichmäßig dünne Schicht entsteht.
- Lackdose wieder verschließen und kühl lagern.
- Den Tank für 3 bis 4 Stunden ruhen lassen, damit die erste Schicht etwas antrocknen kann und aufnahmefähig für die zweite Schicht ist.
- Falls innerhalb von 4 bis 6 Stunden keine zweite Schicht aufgetragen werden kann, muss die Versiegelung 8 Tage lang vollständig im Tank aushärten. Andernfalls wird der erste Trocknungsvorgang beeinträchtigt.

b) zweite Versiegelung, achten Sie erneut auf die richtige Schichtstärke und Fließfähigkeit!

- Den Tanklack gründlich umrühren, in den Tank füllen und Schritt a) erneut ausführen.

TROCKNUNG DES TANKS



Nachdem der eingebrachte Tankinnenlack seine Anfangsfestigkeit erreicht hat, den Tank mit der Einfüllöffnung nach unten zum Trocknen ablegen. Der Tankdeckel muss dabei entfernt werden. Die Trocknungszeit beträgt etwa 8-10 Tage. Anschließend ist der Tank wieder voll einsatzbereit.

Eine Trocknungsbeschleunigung durch Wärme bis max. 80°C ist nach einer Stunde möglich. Eine natürliche Trocknung ist aber wegen der gleichmäßigen Vernetzung besser. Während der 8 Tage Trocknung wäre es vorteilhaft, den Tank ab und zu durchzulüften, da in einem Hohlraum fast kein Luftaustausch stattfindet.

Die Versiegelung kann ein drittes Mal durchgeführt werden, entweder innerhalb der Verarbeitungszeit von 8 Stunden oder nach der Trockenzeit von 8 Tagen.

Lagerung sanierter Tanks

Den Tank bitte erst nach der Trocknungszeit von 8-10 Tagen wieder mit Benzin befüllen. Die Versiegelung sollte spätestens nach einem halben Jahr mit Benzin in Kontakt kommen, damit diese elastisch bleibt.

Tipps zur „Restentleerung“

Manche Tanks haben Schwallblecher bzw. Überstände. Dadurch verbleibt im Tank zuviel überschüssiger Tankinnenlack. Mit einer Einwegspritze und einem darauf befestigten passenden Schlauch kann der überschüssige Lack einfach abgesaugt werden.

Bitte darauf achten, dass eine möglichst dünne Siegelschicht im Tank aufgetragen wird. Eine Schichtstärke weit über 0,5 mm ist rissanfällig.



Alu Reiniger

Geeignet für: Aluminium, Weich- und Buntmetalle, Druckguss, Kupfer, Zinn, Zink, Kunststoff, GFK und Stahl. Der Alu Reiniger ist ein konzentriertes Pulver, das mit warmem Wasser aufgelöst wird. 38g ergeben ca. 1 Liter. Er reinigt, entfettet und hellt Aluminium auf.

Anwendung im Tauchbad:

- z.B. 570g Granulat in einen geeignet großen Behälter geben, 15 Liter Wasser (Temperatur ca. 50°C - 65°C) zugießen.
- Zu reinigende Teile hineinlegen.
- Dauer der Einwirkzeit ist abhängig vom Verschmutzungsgrad. Bei starker Verschmutzung, Vorgang wiederholen.
- Es ist auch möglich den Alu Reiniger anhand einer Sprühflasche oder mit einem Tuch oder Schwamm aufzutragen. Auch im Ultraschallbad anwendbar.
- Der Alu Reiniger kann bis zur Unwirksamkeit mehrfach verwendet werden.
- Die Einwirkzeit beträgt hier 5-15 Minuten.
- Anschließend die Teile mit klarem Wasser spülen und sofort gründlich mit einem Föhn oder Heißluftgerät trocknen.

Bei Anwendung einer Tankinnenreinigung wird vorgegangen wie bei einem Stahltank.:

- Dabei ist darauf zu achten, dass die Temperaturen 65°C nicht überschreiten. Die Einwirkzeit ist in der Regel kürzer als bei einem Stahltank.

Bei Anwendung der 2K-Verdünnung:

- Dem fertig gemischten 2K-Tankinnenlack kann eine spezielle 2K-Verdünnung hinzugefügt werden. Dies ist besonders sinnvoll: - bei der Bearbeitung mehrerer Tanks, - zur Weiterverarbeitung von verbleibendem Material, oder - bei hohen Umgebungstemperaturen im Sommer.

Durch die Zugabe der Verdünnung wird die Fließfähigkeit des Lackes erhöht. Es können 5% bis 10% der Gesamtmenge hinzugefügt werden.

Beispiel: Zu 675g fertig gemischtem 2K-Tankinnenlack 35g Verdünnung unterrühren.

Darüber hinaus eignet sich die Verdünnung zur Reinigung, z. B. von frisch versiegelten Gewinden, zur Pinselreinigung und für ähnliche Anwendungen.



TANKDOC, Braunstrasse 3, 97464 Niederwerrn

Tel.: 09721/473390, Mobil.: 0160/97304455

Email: info@tankdoc.de, Web: www.tankdoc.de



Tankdoc_ug



+49 (0)9721 47 68 437



Tankdoc

Vielen Dank für Deine Bestellung!